

Thoma, Ludwig: Graf Ballestrem (1894)

- 1 Vor kurzer Zeit, da hört' ich sagen:
- 2 Wer weiß, wie bald die Völker schlagen?
- 3 In Frankreich geht ein böser Wind,
- 4 Und England ist nicht wohlgesinnt.

- 5 Die Wetter ziehen sich zusammen,
- 6 Europa steht uns bald in Flammen.
- 7 Du, Deutscher, halte dich bereit!
- 8 Es droht uns eine arge Zeit.

- 9 In jeder Rede, die gehalten,
- 10 Klang Schwertgeklirr und Schädelspalten,
- 11 Der Friede hatte einen Riß.
- 12 Man trank sein Bier mit Kümmernis.

- 13 Da kam in sorgenschwerer Stunde
- 14 Aus England eine frohe Kunde,
- 15 In Frankreich schien ein Hoffnungsstern.
- 16 Gottlob, der Krieg war wieder fern.

- 17 Und alles will sich friedlich zeigen;
- 18 In ganz Europa ist nun Schweigen.
- 19 Wohl auch in Deutschland? Leider nein.
- 20 Hier muß einmal gepappelt sein.

(Textopus: Graf Ballestrem. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49623>)